

Kath. Kirchengemeinde St. Vinzenz Pallotti
Bad Zwischenahn - Edewecht - Rastede/Wiefelstede

Nr. 26

Weihnachten 2021



Friedenslicht aus Betlehem - Ein Licht für den Frieden

Weihnachtsbrief 2021

Pfarrgemeinde St. Vinzenz Pallotti - Ansprechpartner

- Pfarrer:** Pater Leo Wiszniewsky SAC, Tel. 0 44 03 / 62 30 39,
Fährweg 12, 26160 Bad Zwischenahn, E-Mail: P.Leo@st-pallotti.de
Sprechzeit nach Vereinbarung
- Pastor:** Pater Ralf Büscher SAC, Tel. 0 44 03 / 62 30 43
Fährweg 12, 26160 Bad Zwischenahn - Sprechzeit nach Vereinbarung
- Diakon:** Sebastian Wagner SAC, Tel. 0 44 03 / 62 30 45, Fährweg 12, 26160 Bad Zw'ahn
E-Mail: swagnerpallottiner@gmx.de - Sprechzeit nach Vereinbarung
- Pastoralref.:** Bettina Montag, Tel. 0 44 03 / 6 50 15
E-Mail: bettina.montag@icloud.com - Sprechzeit nach Vereinbarung
Katja Waldschmidt, Tel. 0 44 02 / 59 70 77
E-Mail: katja.waldschmidt@gmx.de - Sprechzeit nach Vereinbarung
- Pfarrbüro:** Anne Enste und Heike Grüber, Auf dem Hohen Ufer 17, 26160 Bad Zwischenahn,
Tel. 0 44 03 / 62 30 40, Fax 0 44 03 / 62 30 41 - E-Mail: Pfarrbuero@st-pallotti.de
Internet: www.st-pallotti.de
- Bürozeiten:**
- | | |
|-----|--|
| Mo. | 9.00 – 12.00 Uhr |
| Di. | 14.30 – 19.30 Uhr |
| Mi. | geschlossen |
| Do. | 9.00 – 12.00 Uhr |
| Fr. | 10.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 16.30 Uhr |
- Kirchenausschuss:**
- Vorsitzender:** Pater Leo Wiszniewsky SAC
- Stellvertr. Vorsitzender:** Dr. Gilbert Rosar, Tel. 0 44 03 / 81 97 22
- Pfarrreirat:**
- Vorsitzender:** N.N.
- Stellvertr. Vorsitzende:** N.N.
- Hauptamtliche** Jutta Steinkamp, Tel. 0 44 02 / 25 09
- Verwaltungsreferentin:** E-Mail: Jutta.Steinkamp@st-pallotti.de
Bankkonto der Kirchengemeinde: DKM Darlehnskasse Münster eG
IBAN: DE 79 4006 0265 0017 9266 00, BIC: GENODEM1DKM
- Christophoruschule:** Katholische Grundschule, Elmendorfer Straße 1, 26160 Rostrup
Tel. 0 44 03 / 5 96 00

Impressum: Herausgeber: Katholische Kirchengemeinde St. Vinzenz Pallotti
26160 Bad Zwischenahn, Auf dem Hohen Ufer 17

Mitarbeiter: Pater Leo Wiszniewsky SAC, Anne Enste, Ingrid Jacobs, Helmuth Ritter,
Ingeborg Schmatloch,

Druck: Druckerei Krüger, Bad Zwischenahn

Bei der Veröffentlichung von Namen und Daten im Pfarrbrief und im Gemeindebrief setzen wir Ihr Einverständnis voraus. Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, so bitten wir um rechtzeitige Benachrichtigung im Pfarrbüro St. Vinzenz Pallotti Bad Zwischenahn, Tel. 0 44 03 / 62 30 40. Danke!

Titelbild: Christiane Raabe in Pfarrbriefservice.de

„Alle Jahre wieder...“ so beginnt ein bekanntes Weihnachtslied

Dies kann ich selbst so nicht sagen. Im November 2020 habe ich Pater Landwehr als Pfarrer abgelöst. 2021 war kein übliches Jahr a la „alle Jahre wieder“. Der Lock-down hatte viele Aktivitäten ausgebremst, bzw. Improvisationskünste im Bereich der Videokonferenzen und bei der Durchführung der Erstkommunionfeiern wurden abverlangt. Erst am Ende des Sommers trafen sich die Seniorengruppen und der Kirchenchor nach 1 ½ Jahren wieder. Eine große Baumaßnahme in der Pfarrkirche in Bad Zwischenahn beschäftigt uns in der prakt. Umsetzung seit April. Die vorgenommenen Veränderungen finden großes Lob. Leider konnten wir an die feierliche Wiedereröffnung am 17. Oktober 2021 nicht eine notwendige Dachsanierung anschließen. Erst müssen Zuschüsse genehmigt sein. Die Heizung in Rastede muss erneuert werden. In Edewecht wird im Altarraum die Beleuchtung ausgewechselt und ein neuer Anstrich ist fällig. Ein Schutzkonzept für die Prävention sexueller Gewalt ist in Bearbeitung und weit fortgeschritten. Die Wahl eines neuen Pfarreirates ist ein besonderer Meilenstein. Ich danke allen Mitgliedern, besonders den Ausgeschiedenen, für ihren engagierten Dienst in den letzten vier Jahren. „Alle Jahre wieder...“ dies gilt für Routineaufgaben im „laufenden Betrieb.“ Aber selbst diese sind enorm, wenn Sie den großen Arbeitseinsatz unserer Verwaltungsreferentin, Frau Jutta Steinkamp, sehen. Alle Jahre wieder...? Nein, nur einmal kann man die 75-jährige Präsenz der Pallottiner im Ammerland begehen. Dies haben wir mit einem festlichen Gottesdienst im Oktober ansprechend gefeiert. 2021 hat in vielerlei Hinsicht ein eigenes Gesicht. Inmitten des Wandels, der sich auch für die neuen pastoralen Räume abzeichnet, braucht es eine innere Mitte, einen Kristallisationskern.

Für mich ist es Jesus Christus. Ich habe manchmal den Eindruck, wir reden zu viel über kirchliche Themen, über neue Strukturen und zu wenig über Evangelisierung, über unsere Beziehung zu Jesus Christus und wie ich mich von dem Kind in der Krippe besser formen lassen kann. Weihnachten ist für mich die göttliche Einladung, dies für mich neu zu bedenken und meinem Glauben noch eine entschiedenere und glaubwürdige Ausrichtung zu geben. Ich bin überzeugt, wenn Jesus Christus meine wahre Mitte im Denken, Fühlen und Handeln ist, dann strahlt dies aus und verändert von innen heraus das Leben, die Kirche und meine Umwelt.

***Ich wünsche Ihnen im Namen des Pastoralteams
und aller Mitarbeiterinnen und ehrenamtlich Tätigen
eine besinnliche Adventszeit
und ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.***

Pater Leo Wiszniewsky SAC

Adveniat-Weihnachtsaktion 2021: ÜberLeben in der Stadt

ÜberLeben in der Stadt lautet das Motto der diesjährigen Weihnachtsaktion der Katholischen Kirche in Deutschland. Denn 80 Prozent der Menschen in Lateinamerika und der Karibik leben bereits heute in den Städten. Und die Landflucht hält weiter an. Doch die Hoffnung auf eine bessere Zukunft wird häufig enttäuscht. Das Leben der Indigenen, Kleinbauern und Klimaflüchtlinge am Stadtrand ist geprägt von Armut, Gewalt und fehlender Gesundheitsversorgung. Und wer arm ist, kann für seine Kinder keine gute Ausbildung bezahlen.



völkerung in den Blickpunkt. Schwerpunktländer sind Mexiko, Paraguay und Brasilien.

Hinzu kommt: Die Corona Pandemie ist für die große Mehrheit in Lateinamerika nicht vorbei. Ganz im Gegenteil. Verheerend sind die Folgen, wie sie der Erzbischof der brasilianischen Amazonas-Metropole Manaus und Adveniat-Partner Dom Leonardo Steiner beschreibt: „Die Pandemie hat die Armut verschärft: Immer mehr Menschen leben von informeller Arbeit. Immer mehr Menschen bitten um Almosen. Immer mehr Menschen

Mit seinen Projektpartnern durchbricht das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat die Spirale der Armut: durch Bildungsprojekte in Pfarrgemeinden insbesondere auch für Frauen und Kinder, Menschenrechtsarbeit und den Einsatz für faire Arbeitsbedingungen. Unter dem Motto „ÜberLeben in der Stadt“ rückt die Adveniat-Weihnachtsaktion die Sorgen und Nöte der armen Stadtbe-

leben und schlafen auf der Straße“. Lebensmittelpakete, Suppenküchen, Sauerstoff – die Liste der Hilfen des Lateinamerika-Hilfswerks Adveniat und seiner Partner vor Ort für die Armen lässt sich beliebig fortsetzen. „Ohne die Spenden hätten hier viele Menschen Hunger gelitten“, sagt Dom Leonardo. „Ich bewundere die Großzügigkeit der Deutschen sehr“.

Die Kollekte findet in den Weihnachtsgottesdiensten statt. Sie können Ihre Spende aber auch jederzeit im Pfarrbüro abgeben oder auf das Konto

Kath. Kirchengemeinde St. Vinzenz Pallotti DKM Darlehnskasse Münster eG

IBAN: DE 79 400 602 650 017 926 600, BIC: GENODEM1DKM, Kennwort ADVENIAT

überweisen. Machen Sie bitte einen Vermerk, wenn Sie eine **Spendenbescheinigung** wünschen.

Herzlichen Dank!

Pater Leo Wiszniewsky SAC

Wiedereröffnung der St.-Marien-Kirche in Bad Zwischenahn und weitere geplante Maßnahmen



hinten v. l.: Pater Leo Wiszniewsky, Pater Michael Pfenning, Weihbischof Wilfried Theising, Diakon Sebastian Wagner, Pater Wilhelm Landwehr, Pastoralreferentin Katja Waldschmidt, Pater Clement Martis und Pastoralreferentin Bettina Montag.

Am Sonntag, dem 17. 10. 2021 wurde die Kirche in Bad Zwischenahn in einem festlichen Gottesdienst wieder eröffnet und die 75-jährige Präsenz der Pallottiner im Ammerland gefeiert. Dazu waren der Weihbischof Wilfried Theising aus Vechta sowie der Vizeprovinzial Michael Pfenning aus Friedberg angereist. Auch über den Besuch von Pater Wilhelm Landwehr sowie Pater Clement Martis freuten wir uns sehr.

Nach rund 6 Monaten Bauzeit erstrahlt der Kirchenraum in neuem Licht. Die Elektrik wurde komplett ausgewechselt gemäß den aktuellen technischen Anforderungen. Durch den hellen Fußboden wirkt die Kirche freundlicher, größer und vor allem sakraler. Die Reaktionen waren nach dem Gottesdienst durchweg positiv.

Der ehemalige grüne Teppich musste aus brandschutztechnischen Gründen entfernt werden. Er hat viel zu der trockenen Akustik beigetragen. Ein Musizieren, wie es für eine Kirche selbstverständlich sein sollte, war nicht möglich. Durch den harten Fußboden wurde die Akustik schon deutlich

verbessert. Die Akustikmaßnahmen sind allerdings noch nicht abgeschlossen.

Im Laufe des kommenden Jahres soll das Dach instand gesetzt werden. Wer einmal ein altes Haus saniert hat, kennt die Problematik. Man zieht an einer Ecke der Tapete und schon kommt einem die ganze Wand entgegen. Ganz so schlimm ist es in unserem Fall nicht.

Dennoch wurde beim Einbau der neuen Lüftungsschächte im Dach festgestellt, dass durch mehrere Reparaturarbeiten mittlerweile 8-9 Bitumenschichten an einigen Stellen aufgetragen wurden. Das ist zum einen eine hohe statische Belastung, zum anderen wirkt das Dach dadurch an einigen Stellen Blasen. Um die Last der Akustikplatten, die oberhalb der Deckenlatten angebracht werden sollen, abzufangen, muss zunächst das Dach von seiner Bitumenlast befreit werden. Wir hoffen sehr, dass wir mit diesen Arbeiten im Frühjahr 2022 starten können.

Im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen wurde ein neuer Fahrstuhl von der Firma

OSMA eingebaut. Um den Bezug zur Kirche herzustellen, wurden die Fahrstuhltüren im Stil der Kirchenfenster foliert. So erkennt man gleich den zusätzlichen Weg in die Kirche im Obergeschoss.

Auch der Eingangsbereich wirkt nach der Sanierung großzügiger und einladender. Durch die Lichttechnik wird man zum Treppenraum und somit in die Kirche hineingeleitet. Zusätzlich weist der „13. Jünger“ den Weg durch sein Kreuz.

Neben der Dachsanierung ist noch geplant, die Pflasterung im Eingangsbereich zu erneuern, um den Besucher willkommen zu heißen und in die Kirche zu führen.

Insgesamt lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt feststellen, dass wir die geplanten Kosten



v. l.: Pater Leo Wiszniewsky, Bürgermeister Dr. Arno Schilling, Weihbischof Wilfried Theising, Landrat Jörg Bensberg

voraussichtlich einhalten können, trotz der gestiegenen Baupreise. Für Fragen zum Sanierungsprojekt stehe ich Ihnen immer gern zur Verfügung.

*Ihre Jutta Steinkamp
(Verwaltungsreferentin)*

Gemeindefahrt nach Dangast

Am 23. September sind wir mit ca. 20 Personen nach Dangast gefahren.

Als wir ankamen, regnete es zwar, aber das hielt die meisten Teilnehmer nicht ab, am Wasser spazieren zu gehen.

Anschließend trafen wir uns bei friesischer

Gastlichkeit im Hotel „Störtebeker“ zum Kaffeetrinken.

Auf der Heimfahrt freuten sich alle, nach so langer Zeit wieder etwas anderes gesehen zu haben.

Pastoralreferentin Bettina Montag



Rückschau der Pallotti-Senioren Edewecht

Auch in den Monaten des Jahres 2021 regelten die Vorschriften zur Corona-Pandemie unser Jahresprogramm. In den Monaten Januar bis Juni trafen sich aber alle regelmäßig zur heiligen Messe, die unsere Patres gerne mit uns feierten.

Im Juli konnten wir nach einem Hygienekonzept wieder zur Kaffeetafel beieinander sitzen, liebevoll vorbereitet von Renate Enste und ihrem Damenteam. Pater Leo nahm die Gelegenheit wahr, um sich als neuer Pfarrer allen bekannt zu machen. So ergab sich eine interessante und informative Unterhaltung für jedermann.

Die Runde im August hatte Renate Enste im Zeichen der Sonnenblume vorbereitet. Schöne Gestecke schmückten die Kaffeetafel und für jeden gab es eine Sonnenblume mit nach Hause.

Im Oktober trafen wir uns zu einem herbstlichen Nachmittag. Vielen „Geburtstagskindern“ wurde mit Liedern und Versen ein Glückwunsch gesagt. Da schon im November der Advent begann, verbrachten die Pallotti-Senioren eine frohe Stunde in vorweihnachtlicher Stimmung. Musiker begleiteten die alten Adventslieder und zur Freude aller brachten die Kinder aus dem „Lüttjen Hus“ ein Ständchen.

Mit diesem stimmungsvollen Abschluß des Jahreskreises begann zugleich die Vorfreude auf ein Wiedersehen im neuen Jahr. Renate Enste und ihrem Helferteam sei herzlich gedankt für alle Mühen um unsere Pallotti-Senioren. Es bleibt allen zuzurufen: „Frohe Weihnacht! Bleibt gesund, fit und fröhlich bis zum Wiedersehen!“

Frauenkreis Bad Zwischenahn

Das Jahr neigt sich so langsam dem Ende zu, ein bewegtes Jahr liegt hinter uns. Aber wir haben die Hoffnung und den Wunsch, dass alles wieder besser wird, wenn jeder dazu beiträgt und seine Kraft und Fähigkeiten dafür sinnvoll einsetzt.

Mit Weihnachten verbinde ich die Hoffnung, dass wir aus unserer Ich-Verschlossenheit heraus- und zur Liebesfähigkeit zurückfinden.



Ich brauche Menschen, mit denen ich diese Hoffnung teilen kann und bin dankbar für jede Spur der Liebe, der ich begegne.

Unserem Frauenkreis eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gesundes, neues Jahr!

Rita Wennemann



Neues aus der Bücherei Bad Zw'ahn

Nachdem unsere Bücherei auf Grund von Corona und der Renovierung der Kirche seit einem halben Jahr geschlossen war, ist die Bücherei seit dem 17. Oktober wieder zu den gewohnten Zeiten für unsere Leser geöffnet.

Personell hat sich auch einiges geändert. Frau Maria Nordmann gibt nach 18 Jahren die Leitung an Frau Sabine van Velzen ab.

Frau Ursula Wichert ist nach 50 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit in unserer Bücherei in ihren wohlverdienten Ruhestand gegangen. Besonders lag ihr die Ausleihe von Büchern an Kinder am Herzen. Deshalb fuhr sie alle vier Wochen schwerbepackt mit 2 Taschen voller Bücher in die Katholische Grundschule.

Das Büchereiteam und die ganze Pfarrgemeinde sagt herzlichen Dank dafür.

Adventskonzert in der St.-Marien-Kirche Bad Zwischenahn



Am Sonntag, dem 5. Dezember 2021 um 17 Uhr, lädt das Sinfonische Blasorchester Mediante e.V. aus Wiefelstede unter der Leitung von Rudolf Hölzel zu einem Adventskonzert in die Bad Zwischenahner Kirche ein.

Den Auftakt bilden das festliche „Tochter Zion“ von Händel und der Choral „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ von Johann Sebastian Bach. Bei der „Phantasie über ein Vesperlied“ erklingt das bekannte Kirchenlied zunächst in einer klassischen Bearbeitung und im zweiten Teil in einer swingenden Version und entführt die Zuhörer damit in die spannenden Klangwelten der sinfonischen Blasmusik.

Auch über vertraute Klänge der besinnlichen Zeit können sich die Zuhörer freuen. Zu Gehör kommen unter anderem „Herbei, o ihr Gläubigen“ in einer Bearbeitung von Franz Watz, „Ich steh an deiner Krippe hier“, arrangiert von Jacob de Haan, Antonio Vivaldis „Winter“, bearbeitet von Steve

Corutland, das modernere Weihnachtslied „Mary’s Boychild“ sowie weitere bekannte Melodien.

Die verschiedenen Stücke werden in einer für sinfonische Blasorchester arrangierten Weise erklingen. Es ist sehr beeindruckend, wie die Vielzahl von Bläsern die komplette Bandbreite der sinfonischen Musik wiedergeben können.

Das Konzert wird unter Einhaltung der 3-G-Regeln stattfinden. Somit freut sich das Orchester Mediante auf musikinteressierte Zuhörerinnen und Zuhörer, die geimpft, genesen oder getestet sind (der jeweilige Nachweis muss vor Einlass vorgelegt werden).

Der Eintritt zum Konzert ist frei, Spenden für die weitere musikalische Arbeit des Orchesters werden erbeten. Das Orchester freut sich stets über neue Mitspieler, geprobt wird mittwochs um 19:30 Uhr in der Aula der Grundschule Wiefelstede.

www.orchester-mediante.de

Ein „adventloser“ Mensch

„Gestern traf ich einen adventlosen Menschen. Der wusste alles, der hatte alles, der brauchte nichts mehr (...). Er zeigte mir seinen Terminkalender. Da war schon weithin alles verplant“. Diese Worte des Dichters Wilhelm Willms fielen mir kürzlich in die Hände. Sie haben mich getroffen und ich fühlte mich erappt; denn dieser Mensch, der dort beschrieben wird, ohne Überraschungen, ohne große Erwartungen, kommt mir sehr bekannt vor: Mein Terminkalender für 2022 ist schon gut gefüllt, noch ehe das alte Jahr vorbei ist. Ich habe mühsam alles unterbekommen: Pflichttermine, die ebenso eingeplant werden müssen für Beruf und Alltag, aber auch Dinge, die mir ganz persönlich etwas bedeuten, die etwas erzählen von dem, was mein Leben glücklich macht: Verabredungen mit lieben Menschen, die mir wichtig sind, Zeiten für Erholung und Urlaub. Ich muss mein Leben planen; das gehört einfach dazu bei uns allen.

Was heißt es denn dann, adventlich zu leben? Advent kommt aus dem Lateinischen und bedeutet: „Ankunft“. Wer schon einmal gewartet hat, sei es auf lang ersehnten Besuch oder auch auf die Geburt eines Kindes, der weiß,

dass Warten auch etwas mit Aushalten, mit Hoffen und mit Sehnsucht zu tun hat. Dem Wissen, Besitzen und Planen, das unseren Alltag so oft bestimmt, wird im Advent etwas entgegengesetzt, das uns sagt: Die Gegenwart ist nicht Alles. Du kannst und brauchst nicht alles selbst zu planen und zu tun, denn dich erwartet eine gute Zukunft, die Fülle des Lebens, du wirst reich beschenkt werden.

Nur eines ist nötig: Warten und Dich einlassen auf Ihn, der da kommt, der Deine Pläne über den Haufen werfen wird, so wie er es bei Maria, seiner Mutter, tat, oder bei den Sterndeutern, die für Ihn alles stehen und liegen ließen und sich auf den Weg machten.

Ich wünsche uns, dass wir als adventliche Menschen leben können, nicht nur in den Wochen des Advent. Dass wir offen bleiben, für die Überraschungen und Glücksmomente, die uns das Leben schenkt, die sich nicht einplanen lassen in unserem Kalender, weil sie eben Geschenk sind und nicht gemacht. Sie ereignen sich einfach in den manchmal zufälligen Begegnungen untereinander - und in der Begegnung mit Ihm, dem Kind in der Krippe.

Katja Waldschmidt

Adventskerzen

Ob in Geschäften, Betrieben, Schulen oder Kirchen:
Überall zünden wir jetzt Kerzen an.
Und wer zündet unsere Herzen an?



Eine neue Krabbelgruppe hat sich gebildet

Seit Oktober treffen wir uns, derzeit 8 Kinder im Alter zwischen 6 und 15 Monaten und wir Mamas, jeden Donnerstag um 09:30 Uhr im Gemeindehaus in Edewecht. Wir spielen, singen und haben eine schöne Zeit gemeinsam. Bei Kaffee, Tee und mitgebrachtem Gebäck können sich die Mamas austauschen, während die Kinder zusammen die verschiedenen Spielsachen entdecken. Die Krabbelgruppe beenden wir mit Fingerspielen, Liedern und dem gemeinsamen Schlusslied. Für die Zukunft sind auch Ausflüge und Bastelaktivitäten geplant. Wir haben noch begrenzt Plätze frei. Wer Interesse hat, kann sich gerne bei Sarah Zingel per Mail/WhatsApp (s_zingel@gmx.de, Tel. 01745806476) melden. Die Krabbelgruppe wünscht eine schöne Adventszeit!



Sehnsucht nach Me(e/h)r

Wie haben wir das vermisst: Nachdem im vergangenen Jahr die Kinderfreizeit in den Herbstferien wegen Corona ausfiel, konnten wir in diesem Jahr wieder starten. Mit 50 Kindern und Jugendlichen durften wir sonnige und stürmische Inseltage im "Haus am Meer" auf Spiekeroog verbringen. Die motivierten Teamer*innen boten den Kindern ein buntes Programm mit Piratenolympiade am Strand, Bastelaktionen und auch eine gruselige Wanderung zur Geisterstunde stand auf dem Programm. Mit wenig Schlaf, dunklen Augen-



ringen aber vielen tollen Abenteuern im Herzen konnten wir alle Teilnehmer*innen wieder gesund an die Eltern übergeben.

Katja Waldschmidt

Café Kinderwa(a)gen - eine kurze Vorstellung

Leise Gespräche und Kinderlachen füllen den Raum, wenn sich Eltern, vor allem Mütter und Kinder bis zum Alter von ca. einem Jahr im „Café Kinderwa(a)gen“ treffen. Es gibt Kaffee und Tee, Spielzeug auf bunten Matten und eine entspannte Atmosphäre, in der neben Infos (Welches Tragetuch ist praktisch? Wann starten wir mit Beikost?) auch heikle Themen (Überforderung, Isolation, Geschwisterrivalität ...) besprochen werden können. Eine Hebamme und eine Sozialpädagogin sorgen im Tandem für den organisatorischen und fachlichen Rahmen.

2008 startete die erste Gruppe, noch unter dem Namen „Babytreff“, in Bad Zwischenahn, ermöglicht durch eine Spende des Inner Wheel Club Oldenburg und in Kooperation mit dem Landkreis Ammerland und der LEB.

Inzwischen gibt es die Treffen, umbenannt in „Café Kinderwa(a)gen“, in jeder Ammerland-Gemeinde, verteilt auf vier Wochentage mit dem bewährten Konzept des Tandems aus Hebamme und Pädagogin.

Das Angebot ist nach wie vor kostenfrei und unverbindlich, jedoch inzwischen nicht mehr spontan, sondern nur nach Anmeldung per E-

Mail an den Kinderschutzbund oder über die jeweilige Hebamme möglich. Jedes Mitglied einer Familie mit Baby, egal ob erstes oder fünftes Kind, Pflegekind oder Enkel, kann vorbeischauen, sich Rat holen, Kontakte knüpfen oder Erfahrungen austauschen.

Darüber hinaus gab es fachlich begleitete In-foveranstaltungen zu Themen wie Unfallverhütung, Erste Hilfe am Kind, Schlafprobleme, Hausapotheke, Ausbildungsmöglichkeiten für junge Mütter und Unterhaltsregelungen. Auch Kurse zu Themen wie „Gesundes Kochen“ oder „Haushaltsführung“ waren im Programm.

Der wichtigste Aspekt ist jedoch der Austausch der Mütter oder Väter (leider seltene Gäste) untereinander. Sie machen die Treffen zu wertvollen Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten. Manche Mutter wurde hier schon „aufgerichtet“ und manche Freundschaft ist so entstanden.

Entsprechend den aktuell geltenden Corona-Regeln wird nach monatelanger Pause seit den Sommerferien wieder gelacht, gesungen und geredet bei Kaffee und Tee.

Ulrike Beverungen-Schmit

Heizung Rastede - Gottesdienste im Pfarrheim

Zurzeit ist in der Rasteder Kirche die Heizungsanlage ausgefallen. Der Brenner von 1978 ist pünktlich zum Start der Heizungsaison auf Störung gegangen. Eine Reparatur ist nicht mehr möglich, da es wohl keine Ersatzteile mehr gibt. Und nun heißt es warten auf den Handwerker ...

Die Firma Mahr aus Aachen, die für die meisten Kirchen die Heizungsanlagen baut und betreut, muss zunächst noch den Kessel auf Leckagestellen überprüfen. Im Kessel wird die Luft erhitzt, die dann in den Kirchenraum geleitet wird. Wir hoffen sehr darauf, dass der Kessel keine Fehler aufweist und noch ein paar Jahre durchhält. Dann können wir zunächst die Anlage wieder mit einem neuen Brenner in Betrieb nehmen. Auf längere Sicht

muss wohl eine neue Heizungsanlage für Rastede geplant werden.

Zurzeit finden die Gottesdienste im Pfarrheim statt. Es ist eine schöne, fast familiäre Atmosphäre und erinnert ein wenig an die Anfänge der Christenheit, als man sich privat zum Gebet traf. Da wir im Pfarrheim allerdings die Mindestabstände nicht einhalten können, sind wir verpflichtet, die 2G-Regelung (geimpft oder genesen) einzuhalten. Die Kirche bleibt natürlich wie immer für das stille Gebet geöffnet.

Wir planen, ab dem 1. Advent wieder in der Kirche die Sonntagsgottesdienste zu feiern. Bitte berücksichtigen Sie dann gegebenenfalls die niedrigen Temperaturen.

Jutta Steinkamp

Gottesdienste im Advent und zu Weihnachten

Samstag, 27. November	Bad Zwischenahn Edewecht	16.30 - 17.00 Uhr 17.30 Uhr 11.00 Uhr	Beichtgelegenheit Vorabendmesse mit Firmlingen Taufe Theo Hoffmann
1. Adventssonntag, 28. November	Bad Zwischenahn Edewecht Rastede	09.30 Uhr 11.00 Uhr 11.00 Uhr 17.00 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe mit Firmlingen Hl. Messe mit Firmlingen Ökumenische Adventsvesper
Dienstag, 30. November	Bad Zwischenahn Edewecht	15.00 Uhr 15.00 Uhr	Wortgottesfeier Wortgottesfeier Pallotti Senioren anschließend Adventsfeier
Mittwoch, 1. Dezember	Rastede	09.00 Uhr	Wortgottesfeier
Donnerstag, 2. Dezember	Edewecht	10.00 Uhr	Wortgottesfeier
Freitag, 3. Dezember	Bad Zwischenahn Rastede	15.00 Uhr 18.30 Uhr	Seniorenmesse im Advent Rorate-Wortgottesfeier
Samstag, 4. Dezember	Bad Zwischenahn	16.30 - 17.00 Uhr 17.30 Uhr	Beichtgelegenheit Vorabendmesse
2. Adventssonntag, 5. Dezember	Bad Zwischenahn Edewecht Rastede	09.30 Uhr 17.00 Uhr 11.00 Uhr 11.00 Uhr	Hl. Messe Adventskonzert mit dem Orchester Mediante Hl. Messe, Vorstellung der Erstkommunionkinder Wortgottesfeier
Dienstag, 7. Dezember	Bad Zwischenahn	15.00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch, 8. Dezember	Rastede	09.00 Uhr	Wortgottesfeier
Donnerstag, 9. Dezember	Edewecht Rastede	10.00 Uhr 15.00 Uhr 19.00 Uhr	Hl. Messe Seniorenmesse im Advent Männerkreis, Adventliche Besinnung
Freitag, 10. Dezember	Bad Zwischenahn Wiefelstede Edewecht	09.30 Uhr 15.00 Uhr 18.30 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in der Residenz „Zwischen den Auen“ Wortgottesfeier Seniorenheim Rorate-Wortgottesfeier

Samstag, 11. Dezember	Bad Zwischenahn	16.30 - 17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
		17.30 Uhr	Vorabendmesse
3. Adventssonntag, 12. Dezember	Bad Zwischenahn	09.30 Uhr	Hl. Messe
		17.00 Uhr	Bußgottesdienst
	Edewecht	11.00 Uhr	Wortgottesfeier
	Rastede	11.00 Uhr	Fam.-Gottesdienst, Vorst. Erstkommunionkinder
Dienstag, 14. Dez.	Bad Zwischenahn	15.00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch, 15. Dez.	Rastede	09.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerst., 16. Dez.	Edewecht	10.00 Uhr	Hl. Messe
Freitag, 17. Dez.	Bad Zwischenahn	18.30 Uhr	Rorate-Messe
Samstag, 18. Dez.	Rastede	11.00 Uhr	Taufe
	Bad Zwischenahn	15.30 Uhr	Beichte in polnischer Sprache
		16.00 Uhr	Hl. Messe in polnischer Sprache
	Residenz „Zwischen den Auen“	16.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst
	Bad Zwischenahn	16.30 - 17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
		17.30 Uhr	Vorabendmesse
4. Adventssonntag, 19. Dezember	Bad Zwischenahn	09.30 Uhr	Hl. Messe
	Edewecht	11.00 Uhr	Hl. Messe, begleitet vom Gem. Chor Edewecht
	Rastede	11.00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch, 22. Dezember	Bad Zwischenahn Reha-Zentrum	19.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst
Heiligabend Freitag, 24. Dez.	Bad Zwischenahn	15.30 Uhr	Krippenfeier
		17.30 Uhr	Wortgottesfeier
		22.00 Uhr	Christmette - Kollekte Adveniat
	Edewecht	16.00 Uhr	Wortgottesfeier
		18.00 Uhr	Christmette - Kollekte Adveniat
	Rastede	18.00 Uhr	Christmette - Kollekte Adveniat
1. Weihnachtstag Samstag, 25. Dez.	Bad Zwischenahn	09.30 Uhr	Weihnachtshochamt - Kollekte Adveniat
		11.30 Uhr	Weihnachtshochamt in polnischer Sprache
	Edewecht	11.00 Uhr	Weihnachtshochamt - Kollekte Adveniat
	Rastede	11.00 Uhr	Weihnachtshochamt - Kollekte Adveniat
2. Weihnachtstag Sonntag, 26. Dez.	Bad Zwischenahn	09.30 Uhr	Weihnachtsmesse - Kollekte für die Gemeinde
	Edewecht	11.00 Uhr	Weihnachtsmesse - Kollekte für die Gemeinde
	Rastede	11.00 Uhr	Weihnachtsmesse - Kollekte für die Gemeinde
Silvester Freitag, 31. Dezember	Bad Zwischenahn	19.00 Uhr	Jahresschlussmesse
	Edewecht	17.00 Uhr	Jahresschlussmesse
	Rastede	17.00 Uhr	Jahresschlussmesse
Neujahr Samstag, 1. 1. 2022	Bad Zwischenahn	09.30 Uhr	Neujahrshochamt
	Edewecht	11.00 Uhr	Neujahrshochamt
	Rastede	11.00 Uhr	Neujahrshochamt

Gottesdienste für die Seniorenheime

Residenz „Zwischen den Auen“

Jeden 2. Freitag im Monat: 15.00 Uhr

Wortgottesfeier mit Austeilung der hl. Kommunion

Bahnhofstraße 13-17 (Erdgeschoss, Zimmer 46)

Seniorenheim Wiefelstede

Jeden 2. Freitag im Monat: 15.00 Uhr

Wortgottesfeier mit Austeilung der hl. Kommunion

Hauptstraße 15 C, Wiefelstede

Alten- und Seniorenheim Edewecht

Jeden 3. Freitag im Monat: 15.30 Uhr

Heilige Messe

Viehdamms 8, Edewecht

Krankenkommunion: Unsere Pastoralreferentin, Frau Bettina Montag, spendet in Bad Zwischenahn auf Wunsch die Krankenkommunion.

Bitte rufen Sie vorher bei Bettina Montag an, Tel. 0 44 03 / 62 30 42 oder 01 70 - 4 77 23 18.



Heiligabend allein ?

Die Suppenküche Bad Zwischenahn plant auch in diesem Jahr wieder eine Feier am Heiligabend für Alleinstehende. Wegen der Corona-Beschränkungen können wir aus Platzgründen leider nur 45 Personen aufnehmen. Denken Sie dabei an die 3-G-Regelung: **Geimpft, Genesen oder Getestet.**

Wie schon in den Vorjahren wollen wir unsere Gäste zwischen 17.30 Uhr und 18.00 Uhr im

Dorfgemeinschaftshaus Aschhausen, Herbartstraße 27, empfangen.

Wir wollen dann gemütlich zusammensitzen, gut speisen, Geschichten hören und

uns gegenseitig kennenlernen.

Damit richtig geplant werden kann, wird um Anmeldung bis zum 18. 12. 2021 unter **Telefon 0 44 03 / 47 31 (Müller)** gebeten.

Wer keine Möglichkeit hat, herzukommen, wird auf Wunsch auch abgeholt.

Vielleicht möchte uns jemand aus Ihrer Gemeinde an diesem Abend helfen? Dann melden Sie sich bitte bei mir unter der vorgenannten Tel.-Nr., damit wir alles Nötige besprechen können.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei uns zu begrüßen.

Es grüßt herzlich Ihre Heidi Müller



Statistik der Kollekten

2020

bis 17. 10. 2021

Sternsinger	15.796,21 €	13.500,00 €
Misereor	540,00 €	1.165,13 €
Renovabis	143,50 €	346,37 €
Missio	325,95 €	noch nicht gezählt
Adveniat	2.413,31 €	noch nicht gezählt
Für unsere Kirche	4.521,01 €	3.708,23 €
Offizialatskollekte	311,95 €	259,06 €
Sonderkollekten	247,23 €	380,94 €
Sonstige Diözesankollekten	3.697,97 €	892,40 €

Beschriftung der Kath. Kirche in Bad Zwischenahn

Ich kaufe ein „E“...

Als ich vor Jahren zum ersten Mal die Kirche in Bad Zwischenahn besuchte, musste ich auch genau hinschauen, um sie zu erkennen. Von vielen habe ich seitdem gehört, dass sie als Schwimmbad, als Bürogebäude oder einfach nur als Bücherei wahrgenommen wurde.

Auch Pater Leo berichtete von ähnlichen Erlebnissen, dass er von Passanten nach der „Kirche“ gefragt wurde, obwohl sie direkt davor standen. Die alte evangelische Kirche ist durch ihr klassisches Aussehen für die Besucher erkennbar. Kirchen im Obergeschoss gibt es dagegen eher selten. Und dabei lohnt doch immer ein Blick gen Himmel.

Um unsere Kirche erkennbarer zu machen, wurde seinerzeit die Marienfigur errichtet. Aus den alten Unterlagen geht hervor, dass die Erkennbarkeit einer Kirche auch hier das Hauptanliegen war. Scheinbar reichen solche Symbole heutzutage nicht mehr aus.

Es wurden viele Möglichkeiten diskutiert, wie das Kirchengebäude deutlich erkennbarer gemacht werden könnte. Ein Vorschlag bestand auch in einem Kreuz, oben auf dem Kirhdach. Man hätte es von allen Seiten des Ortes aus erkennen können. Nur leider gibt die Statik des Gebäudes dies nicht her. Auf das Kreuz würde u.a. eine sehr starke Windlast einwirken, die von dem gegebenen Tragwerk nicht aufgefangen werden könnte. Die Kosten einer statischen Ertüchtigung würde den Nutzen doch weit übersteigen.

Auch ein separater Glockenturm, wie er etwa in Edewecht zu finden ist, kommt zunächst nicht in Frage, auch wenn wir weiterhin nach einer Lösung für die Installation der alten Glocke der ehemaligen



Zwischenahner Katholischen Kirche suchen.

Der Kirchenausschuss einigte sich daher darauf, die Aufschrift „Katholische Kirche St. Marien“ über den beiden Eingangsbereichen an der See- und der Straßenseite anzubringen. Kurzzeitig war angedacht, die Buchstaben in einem ähnlichen Goldglanz wie die Marienfigur erstrahlen zu lassen. Die Architektin und ich lernten bei dieser Überlegung, dass sich solch ein Goldschimmer nur über echtes Gold, in diesem Fall Blattgold, herstellen lässt. Das überstieg dann doch sehr stark das Budget.

Die Buchstaben wurden von der Firma Otremba aus Oldenburg in Aluminium gefertigt und mit einem dunklen Farbton pulverbeschichtet. Die Schriftgröße wurde von den geplanten 40 cm auf 27 cm reduziert. Dadurch verringerten sich auch die Kosten je Buchstabe auf 100 Euro.

Kirchensteuermittel gibt es für eine solche Maßnahme nicht. Daher suchen wir weiterhin Sponsoren, die bereit sind, einen oder mehrere Buchstaben zu „erwerben“. Im Pfarrbüro kann man anfragen, welche Buchstaben noch frei sind. Beinahe die Hälfte der Kosten konnte so schon über die Spenden gedeckt werden. Bei allen bisherigen Spendern möchten wir uns auf diesem Weg nochmals für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Jutta Steinkamp (Verwaltungsreferentin)

Gemeinschaft leben - Heckenfest in Rastede



Auch in diesem Jahr trafen sich Ende August wieder acht Familien, um die Hecken im Rasterder Pfarrgarten zu schneiden. Morgens früh regnete es zwar noch, so dass jeder dachte, ob wir wohl in diesem Jahr wieder gemeinsam ans Werk gehen können? Pünktlich, eine Stunde vor Beginn, klarte es auf und alle kamen zum Helfen. Und wie immer hielt sich das Wetter, bis wir fertig waren.

Die meisten haben schon ihren Stammplatz, an dem sie die Hecke wieder in Form bringen. Viel Unterweisung ist nicht mehr von Nöten. Auch die Kinder waren wieder begeistert dabei. Erst musste das Laub weggeräumt und dann im Container verdichtet werden. Ein riesiges Naturtrampolin.

Zwischendurch gab es eine kurze Kaffeepause mit Kuchen und zum Schluss wurde wieder gegrillt und gemeinsam gegessen. Viele hatten leckere Dinge für das Buffet mit-

gebracht.

Ein herzlicher Dank geht an alle Helfer. Es macht riesigen Spaß mit euch! So funktioniert Gemeindeleben; es macht einfach glücklich. Auch für die Übernahme der Containerkosten möchte ich mich herzlich bedanken.

Im nächsten Jahr wird es wieder ein Heckenfest geben. Dazu lade ich schon jetzt alle ein. Wir freuen uns immer über neue Gäste.

PS.: In diesem Jahr wurde übrigens nur ein Elektrokabel „eingekürzt“.

Jutta Steinkamp



Katholische Frauengemeinschaft St. Marien Rastede-Wiefelstede

Liebe Frauen!

Wir freuen uns mit Ihnen auf die kommende Advents- und Weihnachtszeit und laden Sie ganz herzlich ein zu unserer

Adventsfeier

am Dienstag, dem 14. Dez. 2021 um 19.00 Uhr

im Pfarrheim an der St. Marien Kirche in Rastede, Eichendorffstraße 3

Unser Thema in diesem Jahr lautet:

„Wo ist mein Platz im Leben“

Möchten Sie sich in dieser Adventszeit etwas Gutes tun, einen ruhigen und harmonischen Abend genießen, bei besinnlichen Texten und Musik, dann kommen Sie zu uns! Wir bereiten einen kleinen Abendimbiss vor sowie Glühwein und alkoholfreien Punsch.

Anmeldung erbeten bis Montag, dem 6. Dez. 2021 bei Inge Schmatloch, 04402/2901 oder per E-Mail ingeschmatloch@ewetel.net

Für diese Veranstaltung gilt die 2-G-Regelung. Bitte bringen Sie den entsprechenden Nachweis mit! Wir bieten auch wieder einen Fahrdienst für Rastede an.

Anmeldung erbeten bis 6. Dez. 2021,

wenn Sie abgeholt oder nach Hause gebracht werden möchten.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt eine harmonische und besinnliche Adventszeit und freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Herzliche Grüße im Namen des Vorstandsteams
der Katholischen Frauengemeinschaft St. Marien Rastede-Wiefelstede

Ihre Inge Schmatloch

Suppenbuffet für „Frauen helfen Frauen“

Viele werden uns auf dem diesjährigen Herbstmarkt nach dem sonntäglichen Gottesdienst vermisst haben – die vielen Suppentöpfe, die zahlreichen Torten und Kuchen, das gesellige Beisammensein!

Auch in diesem Jahr hat Corona verhindert, dass das Team vom Suppenbuffet die Türen zum Pfarrheim an der St. Marien Kirche in Rastede öffnen konnte. Die Hygienevorschriften wären nicht einzuhalten gewesen.

Dies war umso schmerzhafter, da das Suppenbuffet auch schon im letzten Jahr ausfallen musste und damit keine Spendengel-

der aus dem Verkauf von Suppen und Kuchen eingenommen werden konnten.

Glücklicherweise fand sich dennoch eine große Anzahl von Spenderinnen und Spendern, die mit kleinen und zum Teil auch mit sehr großen Beträgen unsere Aktion unterstützten. So konnten wir trotz allem rund 24 Familien mit einem Geldgeschenk in der Vorweihnachtszeit eine Freude bereiten.

Wir hoffen, dass auch in diesem Jahr viele Menschen bereit sind für alleinerziehende Mütter mit ihren Kindern zu spenden, damit der ein oder andere Wunsch vor Weihnachten erfüllt werden kann.

Auf den Wunschzetteln der Familien standen beispielsweise im vergangenen Jahr eine Jahreskarte für den Zoo, eine Bahnfahrt zu den Großeltern oder ein gemeinsamer Restaurantbesuch.

Wenn auch Sie spenden und alleinerziehende Mütter in Rastede unterstützen möchten, können Sie dies gerne durch eine Überweisung auf das Konto für das Suppenbuffet von „Frauen helfen Frauen“ tun.

Unsere Kontoverbindung lautet:
IBAN DE63 2808 2165 0213 7070 20
Kontoinh. Caroline Feldmann u. Silvia Punke
Für Fragen oder Kontaktaufnahme sind wir unter caroline-feldmann@t-online.de und silviapunke@gmx.de zu erreichen.

Wir hoffen alle, dass wir Sie im kommenden Jahr zum 20. Suppenbuffet begrüßen können und wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Kath. Frauengemeinschaft Rastede-Wiefelstede - Programm 2022

für alle Veranstaltungen gilt die 2-G-Regelung

Dienstag, 15. Februar 2022, 19.00 Uhr

Wortgottesfeier im Pfarrheim

anschl. Generalversammlung m. Abendessen

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen!

Neue Mitglieder sind sehr willkommen!

Ein Fahrdienst für Rastede wird angeboten!
Verbindliche Anmeldung erbeten bis 1. Feb. bei Inge Schmatloch, Tel. 04402/2901 oder ingeschmatloch@ewetel.net

Dienstag, 8. März 2022, 19.00 Uhr

Märchen der Gebrüder Grimm

Ref.: Gunda Wedelich, Rastede

Dienstag, 12. April 2022, 19.00 Uhr

Geplant!

Informationsabend über den „Weißen Ring“

Ref.: Mareike Fröllie

Dienstag, 10. Mai, 18.30 Uhr

Maiandacht in der St. Marien Kirche

anschl. Maifeier im Pfarrheim

Alle Frauen aus Rastede-Wiefelstede u. Bad Zwischenahn sind herzlich willkommen!
Verbindliche Anmeldung erbeten bis 3. Mai bei Inge Schmatloch, Tel. 04402/2901 oder ingeschmatloch@ewetel.net

Dienstag, 14. Juni, 19.00 Uhr

Der Darm, die Wurzel der Gesundheit

Ref.: Karin Köhler, Heilpraktikerin, Rastede

Dienstag, 12. Juli 2022

Geplant ist ein kleiner Ausflug

Dienstag, 13. September, 19.00 Uhr

Geplant!

Internet, Telefonanrufe,
Preisausschreiben mit Gewinnzusagen,
Haustürangebote

Ref.: Michael Schröder, Polizei

Dienstag, 11. Oktober, 19.00 Uhr

Filmabend im Pfarrheim

Dienstag, 8. November 2022, 19.00 Uhr

Bestattungsformen

*Ref.: Katja Waldschmidt,
Pastoralreferentin, Rastede*

Dienstag, 13. Dezember 2022, 19.00 Uhr

Adventsfeier

Wir bieten auch wieder einen Fahrdienst für Rastede an.

Anmeldung erbeten bis 6. Dez. 2022

Gesprächskreis - Glücks-Frauen



sind Frauen in der zweiten Lebenshälfte
die Lebensqualität im Alltag suchen
die gerne über sich selbst nachdenken
die ergründen möchten, wie andere Menschen denken u. fühlen
die ihr Selbstwertgefühl stärken wollen
die miteinander reden und einander vertrauen
die ausprobieren, was sie noch alles können und möchten
die akzeptieren, dass sie nicht alles können und leisten müssen
die gemeinsam Spaß und Freude erleben möchten
die offen sind für etwas Neues
die nicht mehr allein sein wollen
und, die gerne neue Frauen kennenlernen möchten

Leider ist Corona noch nicht vorbei und ich möchte, dass alle gesund bleiben.

Teilnehmen dürfen deshalb alle Frauen, die vollständig geimpft oder wieder genesen sind.

Es ist sicher in Ordnung, den entsprechenden Nachweis mitzubringen.

Ich selbst werde alle Hygienemaßnahmen vorbereiten. Ebenso ist es erforderlich, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, bis der Sitzplatz eingenommen ist.

Nach wie vor Sorge ich bei jedem Treffen für eine sehr vertraute und geschützte Atmosphäre, **das heißt, alles Gesprochene bleibt im Raum!**

Aber auch Spaß und Freude sind wieder mit dabei, wenn wir miteinander lachen und uns freuen.

Folgende Gesprächskreise finden im Kath. Pfarrheim an der St. Marien Kirche in Rastede jeweils von 9.30 Uhr – 11.00 Uhr statt:

Dienstag, 11. Januar 2022

Ein neues Jahr heißt uns willkommen!

Dienstag, 18. Januar 2022

Mache ich mir zu viele Sorgen um meine Gesundheit?

Dienstag, 25. Januar 2022

Hör mir zu!

Dienstag, 1. Februar 2022

Richtig streiten will gelernt sein!

Dienstag, 8. Februar 2022

Mir ist so langweilig!

Kosten: 22 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Verbindliche Anmeldung erbeten bis Dienstag 14. Dezember 2021 unter Tel. 04402/2901 oder ingeschmatloch@ewetel.net

Dienstag, 22. Februar 2022

Das Glück kommt von ganz allein!

Dienstag, 1. März 2022

Wir alle sind Gewohnheitstiere!

Dienstag, 8. März 2022

Die große Sehnsucht -
und warum sie uns so gut tut!

Dienstag, 15. März 2022

Was gibt unserem Leben einen Sinn?

Dienstag, 22. März 2022

Das Geheimnis der Zeit!

Kosten: 22 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Verbindliche Anmeldung erbeten bis Dienstag 25. Januar 2022 unter Tel. 04402/2901 oder ingeschmatloch@ewetel.net

Herzliche Grüße Ihre Glücksfrau Inge Schmatloch

Die Sternsinger kommen



Liebe Edewechter,

die Sternsinger von Sankt Vinzenz Pallotti Edewecht bringen Ihnen auch im Jahr 2022 gerne wieder die Segenswünsche ins Haus. Als Könige verkleidet schreiben Ihnen die Sternsinger mit gesegneter Kreide den Segensgruß an die Tür:

20 * C + M + B * 22

**Christus Mansionem Benedicat –
Christus segne dieses Haus (diese Wohnung)**

In diesem Jahr steht die Aktion unter dem Motto:

**GESUND WERDEN –
GESUND BLEIBEN
EIN KINDERRECHT WELTWEIT**

**Dies ist die größte Aktion von Kindern für Kinder in der
Einen Welt.**

Am **Sonntag, 09. Januar 2022** sind wir ab **13.00 Uhr** unterwegs zu Ihnen. Unsere Kinder kommen immer in Begleitung eines Erwachsenen.

Wenn auch Sie diesen Segen für Ihr Haus (Ihre Wohnung) wünschen, melden Sie sich bitte bei

**0 44 03 – 62 78 07 (Elisabeth von Minden); auch AB
0 44 05 – 52 44 (Ingrid Jacobs)**

Tauschbücherei St. Marien Rastede

Unsere Bücherei im Pfarrheim an der St. Marien Kirche Rastede ist eine

Tauschbücherei.

Bei Öffnung des Pfarrheims kann jede/jeder in den ehemaligen Büchereiraum gehen und Bücher mitnehmen, diese behalten oder wieder zurückbringen.

Es können aber auch gerne lesenswerte Bücher, die man nicht mehr haben möchte, dort einfach ins Regal gestellt werden.

Herzliche Einladung zu: „Nehmen und lesen“

Für die ehemalige. Büchereimitarbeiterinnen

Gertrud Langfermann

Sternsinger in Bad Zw'ahn und Rastede

Im Januar 2022 wird es wieder eine Sternsingeraktion geben. Wann und in welcher Form, wird noch bekannt gegeben.

GESUND WERDEN –
GESUND BLEIBEN



EIN KINDERRECHT
WELTWEIT

„Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ lautet das Motto der kommenden Sternsingeraktion.

Dieses Thema ist sehr aktuell. Nicht nur in Afrika sondern weltweit. Es gibt leider in vielen Ländern der Erde keine gute medizinische Versorgung wie bei uns. Durch die Spenden werden wir etwas zur guten Versorgung beitragen können.

Trotz Corona hatten wir letzten Jahr eine sehr gute Sammlung und ein sehr gutes Vorbereitungsteam.

Sebastian Wagner SAC

Das Leben kann sein:

Nest oder Gefängnis
Oase oder Wüste
Schutz oder Zwangsjacke
Hilfe oder Hemmschuh
Ruheplatz oder Arena
Startrampe oder Bremsklotz
Wärme oder Nordpol
Garten oder Schutthalde
Schwarz oder Weiß
Barfuß oder Lackschuh
König oder Bettelmann
Lachen oder Weinen
Spaß oder Ernst
Reichtum oder Armut
Sonne oder Sturm und Regen
Ja oder Nein
**Weitergehen
oder Liegenbleiben**



Erntedank 2021

Am 3. Oktober wurde auch in unseren Kirchen mit einem Gottesdienst das Erntedankfest gefeiert. Mit vielen Blumen, Obst und Gemüse aus dem Garten und dem Feld waren die Altäre liebevoll geschmückt.



Pfarrreiratswahl 2021

In diesem Jahr fand turnusgemäß wieder die Wahl zum Pfarrerrat unserer Kath. Pfarrgemeinde St. Vinzenz Pallotti statt. Für die sich über die Kommunen Bad Zwischenahn, Edewecht, Rastede und Wiefelstede erstreckende Kirchengemeinde wurde die Wahl als ‚allgemeine Briefwahl‘ durchgeführt. Alle Katholiken ab dem 14. Lebensjahr waren wahlberechtigt und erhielten die Wahlunterlagen zugestellt. Zehn Kandidaten hatten sich für die als Ehrenamt ausübende, wichtige Tätigkeit im Pfarrerrat beworben.

Der Pfarrerrat dient dem Aufbau einer lebendigen Pfarrei und der Verwirklichung

des Heils- und Weltauftrags der Kirche. Er trägt gemeinsam mit den im Dienst der Pfarrei tätigen Mitarbeiter/innen Mitverantwortung für das Pfarreileben und hat somit gemeinsam mit den hauptamtlichen Mitarbeitern teil an der Pfarreileitung.

Den scheidenden und künftigen Mitgliedern des Pfarrerrates gebührt daher der Dank der gesamten Kirchengemeinde. Die Auszählung der abgegebenen Stimmen für die Pfarrreiratswahl 2021 erfolgte am 07. November 2021 in dem im Pfarrbüro in Bad Zwischenahn eingerichteten Wahlbüro. Gewählt wurden die unten genannten Kandidaten:



Johanna Eyting



Sven Maiwald



Jutta Steinkamp



Birgit Neumann



Roman Gessler



Thomas Kämpfer



Dorothee Triphaus



Barbara Gerards

BÜCHEREI BAD ZWISCHENNAH

Treffen des Büchereiteams jeden Montag
von 20.00 Uhr – 22.00 Uhr

Öffnungszeiten der Bücherei:

Sonntag: 10.30 – 12.00 Uhr

Montag: 19.00 – 20.00 Uhr

Mittwoch: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 15.30 – 17.30 Uhr

Leitung: Sabine van Velzen

BÜCHEREI EDEWECHT

Treffen des Büchereiteams 14-tägig
dienstags 19.30 Uhr (gerade Woche)

Bücherei im Pfarrzentrum Edewecht

Öffnungszeiten:

Sonntag: 12.00 Uhr – 12.30 Uhr

Mittwoch: 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

CAFÉ KINDERWA(A)GEN

Ltg.: Birgit Rath,

Treffen Kleinkindgruppe mit Hebamme

Jeden Montag ab 10.00 Uhr - 11.30 Uhr

Pfarrheim Rastede

CAFÉ KINDERWA(A)GEN

Ltg.: Birgit Rath,

Treffen Kleinkindgruppe mit Hebamme

Jeden Dienstag ab 09.45 Uhr - 11.00 Uhr

Pfarrheim Edewecht

FRAUENGEMEINSCHAFT

Jeden 2. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr

lt. Programm

Ltg.: Ingeborg Schmatloch, Tel. 04402/2901

Pfarrheim Rastede

FRAUENKREIS

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr

Ltg.: Rita Wennemann, Tel. 04403/9116602

Pfarrzentrum Bad Zwischenahn

FRÜHSCHOPPEN BAD ZWISCHENNAH

Jeden Sonntag nach der Hl. Messe um

10.30 Uhr, Ltg.: Ehep. Wennemann,

Tel. 04403/9116602, Pfarrzentrum

FRÜHSCHOPPEN RASTEDE

Jeden Sonntag nach der Hl. Messe um
12.00 Uhr, Pfarrheim Rastede

GEMEINDETREFF

Jeden 1. Sonntag im Monat ab 12.00 Uhr
(nach der Hl. Messe), Pfarrsaal Edewecht

GEMÜTLICHE KAFFEERUNDE

Jeden Mittwoch um 9.30 Uhr

Pfarrheim Rastede

KIRCHENCHORPROBE RASTEDE

Jeden Dienstag um 20.00 Uhr

Pfarrheim Rastede

Ltg.: Oliver Ried/Thomas Kämpfer

KRABELGRUPPE

Kleinkindgruppe 0 – 2 Jahre

Jeden Donnerstag ab 9.30 Uhr - 11.00 Uhr

Ltg.: Sandra Zingel, Pfarrheim Edewecht

MÄNNERKREIS

Jeden 3. Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr

Ltg.: Alfons Langfermann, Tel. 04402/3913

lt. Programm, Pfarrheim Rastede

PALLOTTI-SENIOREN EDEWECHT

Jeden letzten Dienstag im Monat

um 15.00 Uhr, Pfarrzentrum Edewecht

SELBSTHILFEGRUPPE

UND HELFERKREIS FÜR SUCHTKRANKE

Jeden Dienstag um 19.00 Uhr

Pfarrzentrum Edewecht

SENIORENGEMEINSCHAFT RASTEDE

Jeden 4. Donnerstag im Monat, 15.30 Uhr,

lt. Programm, Pfarrheim Rastede

SENIORENTREFF BAD ZWISCHENNAH

Jeden 1. Freitag im Monat um 15.00 Uhr

Ltg.: Gudrun Hemje-Oltmanns,

Tel. 04403/58013

Pfarrzentrum Bad Zwischenahn

Trauungen 2021

- 04.09.2021 Katharina Steinhauer
und Daniel Steinhauer
Oldenburg
- 04.09.2021 Franziska Jonczyk und
Klaas Ligthart, Rastede
- 18.09.2021 Sabine Handlos und
Henrik Hülsmann, Edewecht



**Herzlichen Glückwunsch
und Gottes Segen!**

Taufen 2021

- 14.02.2021 Maja Höfig, Edewecht
- 08.05.2021 Clarissa Pitzalis, Bad Zwischenahn
- 22.05.2021 Charlotte Zingel, Bad Zwischenahn
- 26.06.2021 Philipp Koj, Wiefelstede
- 26.06.2021 Adriana Libera, Rastede
- 17.07.2021 Lennard Stöver, Rastede
- 17.07.2021 Luis Olbrys, Rastede
- 25.07.2021 Klara Blendermann, Edewecht
- 22.07.2021 Ole Langhorst, Rastede
- 31.07.2021 Mia Sophy Scheller,
Bad Zwischenahn
- 14.08.2021 Mia Sophy zu Jeddelloh,
Bad Zwischenahn
- 28.08.2021 Louisa Korte, Edewecht
- 28.08.2021 David Schander, Edewecht
- 29.08.2021 Paul Schoch, Bad Zwischenahn
- 19.09.2021 Naomi James, Edewecht
- 25.09.2021 Pheline Engelhardt, Wiefelstede
- 23.10.2021 Olivier u. Oskar Gebski,
Bad Zwischenahn
- 23.10.2021 Lotte u. Ida Siegmund, Rastede
- 20.11.2021 Alexander Kill, Edewecht
- 27.11.2021 Theo Hoffman, Edewecht



**Gott schenke ihnen seinen Segen
auf dem weiteren Lebensweg!**

Verstorbene 2020/21

- + 14.12.2020 Günther Hackenberg,
Edewecht
- + 21.12.2020 Hans-Joachim Baumert, Rastede
- + 22.12.2020 Günther Geiger, Rastede
- + 23.12.2020 Gabriele Tardeck, Rastede
- + 01.01.2021 Irmgard Gerdes, Bad Zwischenahn
- + 02.01.2021 Günter Hilbig, Bad Zwischenahn
- + 03.01.2021 Erich van Velzen, Bad Zwischenahn
- + 14.01.2021 Hermann Hinrichs, Bad Zw'ahn
- + 18.01.2021 Eugen Hirsch, Rastede
- + 22.01.2021 Erna Bartels, Bad Zwischenahn
- + 26.01.2021 Marianne Müller, Edewecht
- + 31.01.2021 Ursula Weist, Rastede
- + 14.02.2021 Nikolai Amann, Rastede
- + 21.02.2021 Annegret Teuber, Edewecht
- + 27.03.2021 Alfred Tabor, Bad Zwischenahn
- + 14.04.2021 Irena Kujawa, Bad Zwischenahn
- + 17.04.2021 Rosa Hofmann, Edewecht
- + 25.04.2021 Helena Kowalczyk, Bad Zw'ahn
- + 27.04.2021 Xaver Brunner, Bad Zwischenahn
- + 23.05.2021 Waltraud Mirkes, Bad Zw'ahn
- + 28.05.2021 Dr. Friedrich Busch, Rastede
- + 08.06.2021 Udo Reichenbach, Rastede
- + 01.08.2021 Diakon Christian Erbs,
Hannover/Bad Zwischenahn
- + 05.08.2021 Wilhelm Blömer, Rastede
- + 06.08.2021 Helene Deipenbrock, Edewecht
- + 08.08.2021 Maria Ostendorf, Bad Zwischenahn
- + 12.08.2021 Hannelore Schöler-Popken, Rastede
- + 27.08.2021 Gertrud Hertlein, Bad Zwischenahn
- + 27.08.2021 Wilhelm Schmidt, Bad Zwischenahn
- + 29.08.2021 Eva Maria Heßling, Bad Zw'ahn
- + 20.09.2021 Klaus Dieckmann, Bad Zw'ahn
- + 21.09.2021 Johannes Hamackers, Rastede
- + 07.10.2021 Wolfgang Mydla, Bad Zwischenahn
- + 14.10.2021 Siegfried Ziebandt, Bad Zw'ahn
- + 14.10.2021 Christa Maria Senst, Bad Zw'ahn
- + 18.10.2021 Ursula Hilbig, Bad Zwischenahn
- + 20.10.2021 Georg Klemt, Bad Zwischenahn
- + 21.10.2021 Mariola Klose, Bad Zwischenahn
- + 25.10.2021 Barbara Stolper, Bad Zwischenahn
- + 26.10.2021 Alfons Paul, Bad Zwischenahn



Der Herr schenke ihnen seinen Frieden!

Die Adventszeit

beginnt

im

Herzen



eines jeden Menschen.

Licht ist etwas,

das sich im Inneren entfaltet

und nach außen strahlt.